



Minna Antova, „Business navigators“, Öl auf Leinwand

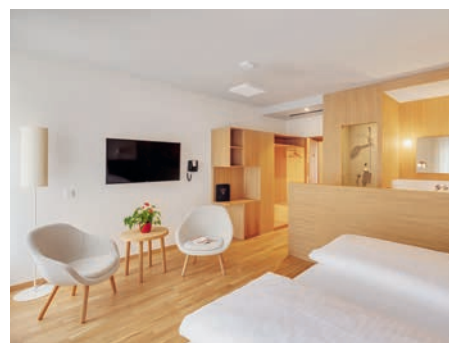


Klaus Hollauf, „ohne Titel“, Acryl auf Leinwand

## KULTURAUUSTAUSCH

Die Galerie Nothburga am Innrain leistet einen wichtigen Beitrag zum kulturellen Leben in Innsbruck. Sie gibt vielen Menschen Impulse für ihr künstlerisches Schaffen und fordert und fördert den kulturellen Austausch – auch in Kooperation mit anderen Kunstvereinen. So waren im Mai neun Tiroler Künstler\*innen unter dem Thema „dialog\_9 Positionen“ beim Kunstverein Baden zu Gast, dessen Mitglieder im Gegenzug Mitte November nach Innsbruck kommen. Die Arbeiten der sechs Künstler\*innen des Kunstvereins Baden – Minna Antova, Martina Funder, Julia Haugeneder, Klaus Hollauf, Cornelia König und Doris Libiseller – setzen sich in der Ausstellung in der Galerie Nothburga mit den Themen Pathos und Geste als zentrale Elemente der menschlichen Kommunikation und Kunst auseinander. Pathos ist ein Werkzeug, das in Literatur, Theater und Rhetorik eingesetzt wird, um Mitgefühl, Trauer oder Freude zu erzeugen, und bezieht sich auf die Fähigkeit, starke Gefühle zu wecken und das Publikum emotional zu berühren. Geste hingegen umfasst die körperlichen Ausdrucksformen, die unsere Worte begleiten und verstärken. Sie kann subtil oder übertrieben sein und spielt eine entscheidende Rolle dafür, wie Botschaften wahrgenommen werden. Zusammen formen Pathos und Geste eine kraftvolle Verbindung, die es ermöglicht, komplexe Emotionen und Ideen auf eine Weise zu vermitteln, die sowohl berührt als auch zum Nachdenken anregt. So auch in der Galerie Nothburga. Zu sehen ist die Mixed-Media-Ausstellung von 20. November bis 14. Dezember.

[www.galerienothburga.at](http://www.galerienothburga.at)



## NACHHALTIG NACHHALTIG

Das Engagement des Innsbrucker Hotel Café Central in Sachen Klimaschutz wurde kürzlich offiziell bestätigt. Neben der Mitgliedschaft im „Klimabündnis Tirol“ freut sich das Central als zweites Hotel Innsbrucks über die Aufnahme beim „Oesterreichischen Umweltzeichen Green Hotel“. Parallel dazu konnte sich das Central als allererstes Hotel in ganz Innsbruck die Zertifizierung mit dem „EU-Eco-Label“ sichern. Als Anlaufstelle für Gäste aus aller Welt übernimmt das Central somit aktiv Verantwortung für die Umwelt und trägt seinen Teil zum Klimaschutz bei. Damit man als Gast auch in Zukunft ganz bewusst und vor allem umweltbewusst im Central auf einen Kaffee gehen und übernachten kann. [www.hotel-cafe-central.at](http://www.hotel-cafe-central.at)



© MARIA KIRCHNER

## GLANZ UND GLORIE

Schon seit Jahrhunderten werden Ehrenzeichen und Auszeichnungen verliehen, um besondere Verdienste zu würdigen. Mit den Monarchien des 18. und 19. Jahrhunderts erreichte diese Tradition ihre Blüte, als häufig Tapferkeit und militärische Dienste mit einem Orden geehrt wurden. Am Beispiel der Sammlung der Tiroler Kaiserjäger und verschiedener Leihgaben stellt die Ausstellung „Glanz und Glorie?“ verschiedene Orden vor und spürt den Geschichten ihrer Träger (die rein männliche Form ist bewusst gewählt) nach. Die Betrachtungen werfen Fragen zum historischen und gegenwärtigen Umgang mit Orden und Ehrenzeichen auf, während Themenführungen und spezielle Vermittlungsangebote für Schulen den Blick weg von Ruhm und Ehre auf die Kehrseite der Medaillen lenken. Die Schau im Kaiserjägermuseum am Bergisel ist noch bis 17. April 2025 zu sehen.